

Die Burma Banks

Ein großes relativ unerforschtes Gebiet sind die Burma Banks, eine Serie von abgeflachten Unterwasserbergen die ca 180 Kilometer (100 Nautische Meilen) nordwestlich der Similan Inseln liegen.

Das die Banks umgebende Wasser ist bis zu 300 Meter tief und viele Gebiete gehen weit über die vorgeschriebenen Tiefen des Sporttauchens hinaus.

Der Name des Gebietes beruht darauf, das die 1,500 Quadratkilometer ausschließlich zum Burmesischen Staatsgebiet gehören.

Zur Zeit werden nur vier der Bänke (Silberspitzen Bank, Regenbogenriff Bank, Rogenbank, Große Bank) aktiv betaucht.

Leider muss hier gesagt werden das unsere "Freunde" die Fischer, die Hai population ca. 2 Jahre zurueck stark dezimiert haben (nach unseren wissens Indonesische Longliners)

Silberspitzen Bank:

Die am meisten besuchte Bank mit dichtem Bewuchs von Hartkorallen und Korallenköpfen.



Die Grotten und Tunnel sind jedoch von Softkorallen dicht bewachsen.
Hauptattraktionen: Silberspitzen, Weißspitzen, Grau und Ammenhaie. Tiefseebesucher: Tigerhaie, Hammerhaie.

<u>Rifftyp:</u>	Unterwasserbänke mit leicht abgeflachten Profil
<u>Anfahrt:</u>	Mit dem Tauchschiff von Phuket oder Ranong
<u>Sichtverhältnisse:</u>	Wechseln von 10-50 Meter
<u>Strömung:</u>	Unterschiedlich, oft sehr stark
<u>Korallen:</u>	Einige gute Stellen, aber deswegen kommen wir nicht hierher.
<u>Fische:</u>	Fantastisch, sehr interessant, fast alle Arten bishin zu Silberspitzenhaien, Ammenhaien und Tiefseebewohnern
<u>Highlights:</u>	Aufregende Strömungen, echt wildes Tauchen. Haiattraktionen

© 2002 Scuba Quest Co., Ltd. All Rights Reserved .

e-mail: info@scuba-quest.de

Tel/Fax: +66 - 76 - 385- 143

Address: 121/3 Moo

83120 Phuket Thailand

